

# GEMEINDE KATTENDORF

- Jugend-, Sozial- und Sportausschuss -

24568 Kattendorf, den 01.11.2018

Eingang Amt: 25.10.2018

I 3/ha [[AKFinanz]]

«Anrede»

«Vorname» «Nachname»

«Straße\_Hnr»

«Postleitzahl» «Wohnort»

## **Nr. 1 – JUGEND-, SOZIAL- UND SPORTAUSSCHUSS vom 22.10.2018**

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 21.12 Uhr, Kattendorf, Jugendraum der Sporthalle

Mitgliederzahl: 7

### Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)

GV Stehnck, Silke-Ilse

GV Kriemann, Lars

GV Lüdemann, Jan Stefan

GV Rueck, Marlies

WB Möller, Lea – zugleich Protokollführerin

WB Hackbarth, Jürgen

### Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Barth, Thorsten

GV Soukup, Renate

GV Hamm, Almut

GV Möller, Jochen

GV Brandes, Ingmar

GV Hübner, Karsten

Herr Fynn Scheben, Vors. TSV Kattendorf (TOP 6)

Frau Christa Plennis, Kassenwartin TSV Kattendorf (TOP 6)

Herr Horst Helmut Ahrens (TOP 8)

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Verpflichtung der wählbaren Ausschussmitglieder
03. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Sachstand Hallennutzung durch die Leibniz Privatschule
06. Eigenanteil Zuschuss des TSV für Betriebskosten  
hier: Lösung der ausstehenden Zahlungen des Anteils vom TSV
07. Bericht Kindertagenausschuss
08. Bericht „Begegnungsstätte“
09. Zuschussantrag der „Rappelkiste e. V.“
10. Hundeverbot rund um das Sportplatzgelände
11. Erstellung einer „Willkommensbroschüre Kattendorf“
12. Einwohnerfragestunde

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Verpflichtung der wählbaren Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende verpflichtet die wählbaren Ausschussmitglieder Lea Möller und Jürgen Hackbarth per Handschlag.

**TOP 3:** Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Der Tagesordnungspunkt 9 „Zukunft des Fachwerkhäuschens am Basketballplatz“ der 6. Sitzung vom 06.11.2017 wurde vertagt mit dem Hintergrund des laufenden Bauantrages des Sportplatzes. Da dies noch nicht abgeschlossen ist, bleibt der Tagesordnungspunkt weiter vertagt.
- Am 02.11.2018 um 18.00 Uhr wird im TiK der Bruno-Timm-Preis an die langjährigen Vorstandsmitglieder des TSV Kattendorf Christa Plennis, Jutta Kuhn und Helmut Heins verliehen. Auch von dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für mehr als 25 Jahre ehrenamtliches Engagement.
- Am 13. Dezember 2018 findet die Gemeinde-Weihnachtsfeier statt.
- Vergabe Mitfahrerplaketten erfolgt durch die Ausschussvorsitzende im Anschluss dieser Sitzung oder jederzeit bei mir zu Hause.
- Am 10. September 2018 hat nach drei Jahren wieder ein Treffen der Vereine stattgefunden. Viele Vereine waren vertreten. Das Wiederaufleben des Treffens wurde begrüßt. Es wurde sich aktiv ausgetauscht, Möglichkeiten, Ideen, Wünsche angesprochen. Eine Idee wird unter Top 11 vorgestellt. Ein weiteres Treffen für Frühjahr 2019 ist angedacht.

Bürgermeister:

- Durchführungen von Asphaltarbeiten in der Dorfstraße. Diese waren dringend notwendig, weil sich die Fahrbahn abgesenkt hatte und manche Autos dadurch aufgesetzt haben.
- Der Wege-Zweckverband holt am 07. November 2018 das letzte Mal das Strauchgut vor der Haustür ab.
- Im Jahr 2019 muss man dann beim Wege-Zweckverband anrufen, und die Abholung anmelden. Dies ist zweimal im Jahr möglich.
- Die nächste Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses findet im November 2018 statt.
- In der Sitzung werden wir die Punkte besprechen, welche bei der Dorfbegehung notiert wurden. Daraus leiten wir mögliche Baumaßnahmen ab und werden diese im Haushalt 2019 miteinplanen. Danach folgt eine Sitzung des Finanzausschusses Ende November 2018.

Seite 3

- Im Dezember finden zwei Veranstaltungen statt. Zum einen eine Einwohnerversammlung am Dienstag, den 04. Dezember 2018. Themen sind hier folgende:
  - \* Vorstellung des Sozialverbandes und des Sportvereines TSV Kattendorf.
  - \* Dann habe ich jeweils einen Referenten zum Thema Mitfahrerbank und dem geplanten Aufbau eines Mobilfunkturmes am Sportplatz eingeladen.
  - \* Der Theaterclub Kattendorf wird sich auf dieser Veranstaltung präsentieren. Hierbei möchte ich auch erwähnen, dass der Theater-Club Kattendorf den ersten Platz, deutschlandweit, gewonnen hat. In der Kategorie „Gesamtwirken eines Amateurtheaters.“
  - \* Zum anderen werden wir im Dezember eine Gemeindevertretersitzung turnusgemäß abhalten.
- Am Freitag den 02. November 2018, wird in der Sporthalle um 18.00 Uhr der Bruno-Timm-Preis verliehen. Der Bruno-Timm-Preis wird seit 2002 in Erinnerung an den Mitbegründer der CDA-Segeberg, dem ehemaligen Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden der CDU-Kreistagsfunktion Bruno Timm, verliehen. Er wird für Personen ausgelobt, die sich besondere Verdienste in der sozialen Arbeit im Kreis Segeberg erworben haben.
  - \* In diesem Jahr wird der langjährige Vorstand des TSV Kattendorf ausgezeichnet. Namentlich sind dies Jutta Kuhn, Christa Plennis und Helmut Heins.
- In Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege legt die Gemeinde zusammen mit dem Sozialverband und der Feuerwehr am Sonntag, den 18. November 2018, einen Kranz am Ehrendenkmal nieder.
- Am Donnerstag, den 13. Dezember 2018, findet ab 15.00 Uhr die Senioren-Weihnachtsfeier in „Steenbuck's Gasthof“ statt.

#### **TOP 4:** Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

Frau Hamm, Almut, fragt:

- Gab es bereits Rückmeldungen zur Mitfahrbank und wird es noch einen Aufruf für dieses Jahr geben?  
Antwort: Es gab bereits dieses Jahr einen Test-Fahrer. Die Wartezeit hat ca. 10 Min. betragen, um nach Kaltenkirchen mitgenommen zu werden. Nach dem Einkauf fand sich in einem akzeptablen Zeitrahmen eine Möglichkeit der Rückfahrt.
- Es sollen täglich zwei feste Fahrzeiten eingerichtet werden die vom Rauhen Haus-Fahrdienst gefahren werden.
- Zudem wird auf der Einwohnerversammlung gemeinsam mit der Kreisbeauftragten nochmals für das Projekt geworben.
- Eventuell soll eine Kampagne über Facebook geschaltet werden, um jüngeres Publikum sowie die breite Masse anzusprechen.

#### **TOP 5:** Sachstand Hallennutzung durch die Leibniz Privatschule

Vorsitzende:

- In der letzten Legislaturperiode waren Bürgermeister Ahrens und P. Seneberg als Ausschussvorsitzende und Vorstand TSV in Kontakt mit der Leibniz Privatschule. Als neu gewählte Ausschussvorsitzende auf der konstituierenden Sitzung im Juni nahm ich nochmals Kontakt auf. Direkt nach den Sommerferien erhielten wir positives Feedback. Nach einigen Gesprächen konnten wir zunächst bis zu den Herbstferien die Leibniz Privatschule immer montags in unserer Halle begrüßen.
- Ende der Herbstferien wurden konkrete Gespräche für den Zeitraum „nach den Herbstferien bis zu den Osterferien“ geführt. Die Tinte ist hier frisch getrocknet für 9 Stunden pro Woche. Die Abwicklung erfolgt über das Amt. Der Sportbetrieb des TSV ist dadurch nicht eingeschränkt. Alles erfolgte in Abstimmung mit dem TSV. Auch immer der zweite Montag im Monat ist geblockt für die Nutzung durch unseren Kindergarten. Ein mittlerer 4-stelliger Betrag kann so generiert werden. Natürlich werden auch die Nebenkosten steigen, es ist aber von einem deutlichen PLUS auszugehen.
- Der TSV hat bereits weitere Überlegungen für weitere Kooperationsmöglichkeiten mit der Leibniz Privatschule in Planung, um eine längerfristige Zusammenarbeit daraus zu entwickeln, denn der Plan einer eigenen Sporthalle ist fest im Plan bei der Leibniz Privatschule.

**TOP 6:** Eigenanteil Zuschuss des TSV für Betriebskosten  
hier: Lösung der ausstehenden Zahlungen des Anteils vom TSV

Der im Juni neugewählte Vorsitzende, Herr Fynn Scheben, und die Kassenwartin, Frau Christa Plennis, erläutern die aktuelle Situation des TSV und geplante Veränderungen.

Es wird dem TSV zudem nahegelegt, die einzelnen Sparten der angebotenen Aktivitäten rund um Sportvereine und Kurse aufzulisten und eine Bilanz einzureichen, woraus ersichtlich ist, welche Angebote am meisten genutzt werden, um evtl. eine höhere Monatspauschale zu berechnen.

Der Fußballverein beteiligt sich bereits aktiv bei Spendeneinnahmen und fördert viel aus eigener Tasche. Außerdem sollen alternative Geldeinnahmen besprochen werden, in Form von Veranstaltungen etc..

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die beantragte Summe von insgesamt € 6.173,16 zu erlassen. **(5:0:2)**

**TOP 7:** Bericht Kindergartenausschuss

Vorsitzende:

- Im Montessori Kinderhaus sind
  - \* im Elementarbereich 18 Kinder, ab Januar 22 Kinder,
  - \* in der Krippe 10 Kinder.
- Im Januar wechseln 4 dreijährige Kinder in den Elementarbereich und 4 Kattendorfer Kinder starten in der Krippe neu. Beide Gruppen sind damit voll belegt! Die Quote der Kattendorfer steigt wieder an. Im August 2019 werden 4 Schulanfänger die Elementargruppe verlassen und in der Krippe warten dann 5 dreijährige Kinder, um in den Elementarbereich zu wechseln. Damit ist (fast) ausgeschlossen, dass ein dreijähriges Kind zusätzlich aufgenommen werden kann. Kattendorfer Eltern möchten sich bitte rechtzeitig im Kindergarten mit ihrem Bedarf melden und auch gern ihren Bedarf direkt beim Amt, Herrn Hohmann, melden. Auch die frei werdenden Krippenplätze sind stark nachgefragt und bereits wieder durch 3 Kattendorfer Kinder belegt.
- Der Waldkindergarten ist mit 15 Kindern voll belegt. Hiervon kein Kattendorfer Kind, 1 Winsener. Der Großteil wird von Kisdorfern belegt. Hier sind im August 2019 wohl 8 Schulanfänger zu erwarten. Die Plätze sind bereits wieder angefragt.
- Grundsätzlich ist die Auslastung bis 2020 bereits gesichert und vorgeplant.
- Die Elternbeiträge wurden um mäßige rund 2,5% angehoben.
- Der Kindergarten nutzt weiterhin regelmäßig die Sporthalle. Es gab jetzt im Oktober eine Wald-Projektwoche, Ausflüge z.B. nach Eekholt, Fun Arena, Fahrt ins Weihnachtsmärchen, Zahnfee, Zirkusbesuch, Plätzchen backen, Lichterfest u.v.m..

**TOP 8:** Bericht „Begegnungsstätte“

Herr Horst Helmut Ahrens berichtet wie folgt:

- Im Jahr 2016 wurde nach 120-jähriger Betriebszeit der Gemischtwarenladen Holdorf geschlossen. Es wurde in der Zukunftswerkstatt am 11.März 2017 angeregt, den Laden als Nahversorger und Begegnungsstätte zu reaktivieren.

Aktuell beträgt die prozentuale Einwohnerzahl der über 65-jährigen 23,6%, das sind 195 Bürgerinnen und Bürger, die von diesem Angebot profitieren würden.

Die Gemeinde Kattendorf und das „Rauhe Haus“ haben die Anregung aufgegriffen und Kontakt mit der AktivRegion Alsterland aufgenommen.

Am 16.10.2018 fand mit Herr Dr. Kuhn, Frau Kolbrink (AktivRegion), Herrn Wiemer (Rauhes Haus) und dem ehemaligen Bürgermeister Ahrens ein Planungsgespräch statt.

Es wurden folgende Eckdaten besprochen:

- Das Rauhe Haus soll die Begegnungsstätte betreiben und den Laden von Familie Holdorf für mind. 5 Jahre pachten.
- Es soll ein bedarfsgerechtes Warenangebot geben, hier wird besonders Wert auf regionale Produkte gelegt. Außerdem soll die Begegnungsstätte auch als Treffpunkt dienen, wo kleine Speisen und Getränke angeboten werden können.
- Für den Betrieb werden Personen aus dem „Rauhen Haus“ „Teilhabe mit Assistenz“ sowie ehrenamtliche Helfer aus der Gemeinde eingesetzt.

Seite 5

- Die Einrichtung muss behindertengerecht gestaltet werden. Sanitäreinrichtungen und eine separate Heizung müssen dann installiert werden.
- Eine Planungsfirma wird weiteren Bedarf ermitteln, ebenfalls ist eine Machbarkeitsstudie mit wirtschaftlicher Berechnung erforderlich.
- Das Rauhe Haus wird zur Bewilligung eines Förderbescheids ein Projektblatt erstellen. Sofern der Zeitplan eingehalten wird, kann der Beirat von Alsterland Ende Oktober hierrüber beraten und eine Empfehlung aussprechen. Fällt die Entscheidung positiv aus, wird über ein Ausschreibungsverfahren ein Planungsbüro ermittelt, um das Projekt zu planen. Hierfür stehen 6.000,00 € bereit.
- Die in Aussicht gestellte Fördersumme für das Projekt kann bis zu 80% der gesamten Summe gefördert werden.

### **TOP 9:** Zuschussantrag der „Rappelkiste e.V.“

Die „Rappelkiste“ beantragt, dass die Gemeinde Kattendorf das in 2018 zu erwartende Defizit, anteilig für die Kattendorfer Kinder, in Höhe von voraussichtlich € 2.101,60 als Zuschuss gewährt.

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, dass der Zuschussantrag für 2019 letztmalig für die beantragte Summe von insgesamt € 2.101,60 genehmigt wird. **(7:0:0)**

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss beschließt, zukünftig die Sozialstaffel des Kreises für Kattendorfer Kinder anzuwenden, deren Eltern per Nachweis die Kosten für die Rappelkiste nicht leisten können. Dieser Zuschuss gilt nur so lange, bis der Hort in Kisdorf anerkannt ist. Bürgermeister Barth und GV Renate Soukup mögen auf den Amtsausschuss einwirken, dass dieses bald geschieht, spätestens, wenn in der Schule Kisdorf nach dem Umbau/Anbau/Neubau der Halle Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. **(7:0:0)**

### **TOP 10:** Hundeverbot rund um das Sportplatzgelände

Eine Einwohnerin brachte folgenden Vorschlag zur Veränderung zum Hundeverbot am Sportplatz ein mit der Bitte, in der Gemeinde darüber zu beraten und zu beschließen.

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss beschließt, das Hundeverbot am Sportplatz wie folgt zu ändern:

Künftig ist es gestattet, sich mit angeleintem Hund auf dem Parkplatz, am Wertstoffsammelplatz und im Bereich des gepflasterten Sportlerheimes aufzuhalten. Dazu werden die Hundeverbotsschilder umgehängt und direkt am Rand der Rasenfläche platziert. Die neuen Schilder „Hunde sind an der Leine zu führen“ stehen an den 3 Einfahrten des Sportplatzes. Das Betreten des Rasens mit Hund bleibt weiterhin untersagt.

**(7:0:0)**

### **TOP 11:** Erstellung einer „Willkommensbroschüre Kattendorf“

Beim Treffen der Vereine wurde die Broschüre begrüßt. Bereits in der Zukunftswerkstatt wurde dies thematisiert. Die Vereine liefern bis zum 15.12.2018 druckfähige Daten und gestaltete Seiten.

- Es wird angeregt, auch die ortsansässigen Firmen mit in die Broschüre zu integrieren.
- Politische Interessensgruppen SPD und CDU sollen auch vertreten sein.
- Marlies Rueck bietet ihre Unterstützung an

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss bevollmächtigt die Vorsitzende und GV Marlies Rueck, die Broschüre in Zusammenarbeit mit den Vereinen und ortsansässigen Firmen zu erstellen, die Haushalte einmal damit zu versorgen und für zukünftige Bürgerinnen und Bürger die Broschüre im Amt entsprechend zu platzieren. **(7:0:0)**

### **TOP 12:** Einwohnerfragestunde

- Es wird angeregt, die Informationstafel am Sportplatz auf den neusten Stand zu bringen und alte Infos gegen neue zu ersetzen.

Seite 6

Bürgermeister:

- Die Verkehrsschilder, die als Gefahren-Hinweis für die abgesenkte Fahrbahn eingesetzt waren, wurden entwendet. Zurzeit befindet sich eine Pylone als Warnhinweis bei einem von zwei Standorten als Markierung.
- Bei der nächsten Bau-, Wege- und Umweltausschusssitzung im November wird dieser Punkt besprochen sowie Maßnahmen zur Ausbesserung der Fahrbahn an zwei Standorten.

Gez.: Lea Möller  
Protokollführerin